

*Wenn ich tot bin, sollst Du nicht trauern.
Meine Liebe wird mich überdauern und in
fremden Kleidern Dir begegnen und Dich segnen.*

Traurig, aber mit grosser Dankbarkeit & Liebe nehmen wir Abschied von Madeleine, meiner geliebten Ehefrau, unserem Mami, Schwiegermami, Grossmami & Muti, Schwester und Gotti.

Madeleine Distel-Emmenegger

21. Februar 1953 bis 12. Januar 2017

Du hast uns unbeschreiblich viel gegeben. Deine lebensfrohe, herzliche und offene Art, Dein Sinn für das Schöne und Wertvolle im Alltag, Deine Phantasie und Kreativität haben unser Leben unendlich bereichert. Wir sind so dankbar für die Zeit, die wir mit Dir teilen durften. Du hast gegen Deine schwere Krankheit gekämpft, wie Du gelebt hast: unbeirrt und voller positiver Energie. Nun hat sie Dich viel zu früh aus unserer Mitte gerissen. Wir vermissen Dich so sehr, doch die Liebe und die Erinnerung an einen wunderbaren und starken Menschen mit einem Herzen voller Güte bleiben ewig in uns.

Traueradresse:
Max Distel-Emmenegger
Bernstrasse 117b
3066 Stettlen

In lieber Erinnerung:
Max Distel-Emmenegger
Jacqueline Distel und Alessandro Alvino mit Analena
Stefan und Claudia Distel mit Amélie und Maël
Geschwister, Verwandte und Freunde

Abdankungsfeier: Freitag, 20. Januar 2017, 11.30 Uhr in der Pfarrei St. Martin, Bernstrasse 16, 3076 Worb.
Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Wer der Verstorbenen mit einer Spende gedenken möchte, gedenke der Krebsliga Schweiz, Postkonto: 30-4843-9, Vermerk: «Madeleine Distel» oder der Lourdes-Grotte in Marbach, Konto CH4881179000 000253939, Katholische Kirchgemeinde Marbach «Renovation Lourdes-Grotten», Vermerk: «Madeleine Distel».

Gilt als Leidzirkular.